

Handwerk: Gesellen und Auszubildende mit Klee-Preisen und Schleicher-Preisen ausgezeichnet

Der ganze Stolz der Baubranche

Es ist *ihr* Abend, sie und ihre ganz besonderen Leistungen stehen im Mittelpunkt der kleinen Feier im Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft, und alle lassen sie hochleben: Elf junge Handwerker dürfen sich dabei ihre wohlverdienten Auszeichnungen abholen – sie sind die diesjähriger Träger der Ludwig-Klee-Preise und der Schleicher-Preise.

Ihre Chefs, ihre Familien, ihre Ausbilder und die Stifter – alle sind ja so stolz auf die Gesellen und Lehrlinge, aus jedem Wort, das an diesem Abend gesprochen wird an der Waldpforte, hört man das. Und keiner formuliert dieses Gefühl nachdrücklicher als Thomas Schleicher, der Präsident des Verbandes Bauwirtschaft Nordbaden. Er selbst hat einen Preis gestiftet, der junge Auszubildende, die sich mit dem, was sie an Engagement, an Fleiß, Einsatzwillen und Können zeigen, herausheben aus ihren Jahrgängen. „Unsere Lehrlinge können in dem dreistufigen System mit Schule, betrieblicher und überbetrieblicher Ausbildung hervorragend ihren Beruf erlernen, und wir können stolz sein auf

diese jungen Leute.“ In seiner ganz persönlich gehaltenen Laudatio auf die drei jungen Männer und ihre junge Kollegin ist viel die Rede von untadeligem Verhalten, von Strebbarkeit, Pünktlichkeit, Akkuratess und Fleiß. Michele Vesely etwa, der in Pforzheim Maurer lernt, lobt Schleicher für geradezu vorbildlichen Fleiß, für seine Top-Noten und

dafür, dass er eben einer sei, der die anderen Azubis richtig mitziehe.

Michael Schmieder, der Vorsitzende der Ludwig-Klee-Stiftung, überreicht im Anschluss dann die Preise für junge Gesellen, die Maurer-, Betonbauer- und Rohleitungsbauer-Gesellen haben die Juroren ebenfalls mit ihren exzellenten Leistungen überzeugt.

Die Stiftung will mit ihren Geldpreisen und Urkunden den Nachwuchs motivieren, ihn fördern und dazu bewegen, sich möglichst weiter zu qualifizieren. In Zeiten, in denen die Baubranche wieder dringend gut ausgebildete Fachkräfte braucht, sind die Chancen darauf und auf ein erfolgreiches Berufsleben besser denn je. *scho*

Die Preisträger

■ Die **Klee-Preisträger** des Jahres 2011: Maurerhandwerk: 1. Ramona Schaar (1500 Euro), 2. Sahbi Touïbi (1000 Euro), 3. Tobias Steigleder (500 Euro); Betonbauer: 1. Jan Stoll (1500 Euro), 2. Daniel Schmitt (100 Euro), 3. Fabian Polt (500 Euro); Sonderpreis Rohleitungsbau: Kevin Wäsch (500 Euro).

■ Die **Schleicher-Preisträger**: Michele Vesely, Maurer (1000 Euro), Patrick Gärtner, Straßenbauer (1000 Euro), Marie-Helene Ertl, Maurerin (500 Euro), Philipp Handlos, Maurer (500 Euro). *scho*



Haben allen Grund zum Feiern: Die Preisträger zusammen mit den Stiftern.

BILD: ZG